

Jahresbericht Präsident	5
Jahresbericht MuKi	7
Jahresbericht KiTu	13
Jahresbericht Jugi I	15
Jahresbericht Jugi II	17
Collagen	18
Jahresbericht Jugi III	21
Jahresbericht Aktive Frauen	22
Jahresbericht Aktive Herren	25
Herbstwanderung 2020	27
Personelles	31
Turnerlied	33

ADROTECH
Heizung · Sanitär · Rohrleitungsbau

Adro-Tech GmbH

Mattestrasse 22
3752 Wimmis

Telefon 033 657 77 00
Telefax 033 657 77 01

info@adro-tech.ch
www.adro-tech.ch

GARAGE PETER ISELI

PEUGEOT-VERTRETUNG

Reparaturen aller Marken
Tankstelle
Pneu-Service
Neu- und Occasionsverkauf



Hauptstrasse 18 - 3752 Wimmis
Tel. 033 657 17 71 - Fax 033 657 18 71
Natel 079 415 11 59 - Email peter.iseli@datacomm.ch



beo-sattler

Aus Liebe zum Leder

Reparaturen und Neuanfertigungen
Autos Motos Boote Möbel Technisches
Lederwaren

Beat Reist
Carrosseriesattler EFZ
Oberdorfstr. 12
3752 Wimmis

079 366 84 66 033 657 29 69
info@beo-sattler www.beo-sattler.ch

Aufforderung angenommen!

Die jungen Wilden von uns haben die Aufforderung von Kampf (Daniel Meier) angenommen, welche er an der letzten Hauptversammlung geäussert hat. Das heisst, sie beteiligten sich fast immer vollständig bei den Disziplinen der Vereinsmeisterschaft, um den mittlerweile 48-Jährigen als Vereinsmeister abzulösen. So soll es sein!

Stichwort «durchgeführt». Dass das Skirennen wetterbedingt ausfallen kann, ist ja noch nachvollziehbar, aber, dass ab ca. Mitte März sämtliche Trainings, Sportveranstaltungen und auch in grossen Teilen das öffentliche Leben stillstehen würde, konnte sich wirklich niemand vorstellen. Ein Virus mit dem einfachen Namen «Covid-19» ist an dieser grossen Misere schuld.

Leider kam in dieser Zeit auch die Absage des OKs des Mittelländischen Turnfests in Kirchlindach. Wenn man bedenkt, dass das OK vier Jahre für diesen Anlass geopfert hat und nun auf der Zielgerade absagen musste, das ist bitter. Hoffen wir, dass der Turnverein Kirchlindach ihre Verpflichtungen/Leistungen vollumfänglich decken kann.

Disziplin. Diese Eigenschaft ist in allen Bereichen des Lebens wichtig. Auch ich muss mich manchmal kneifen, dass ich Aufgaben zeitgerecht erledige. Warum erwähne ich das: Wenn ich an die Hektik im Oktober 2019 zurückdenke, bei welcher Ädu Stucki uns fast nicht mehr am Turnfest anmelden konnte, da einige Turnerinnen und Turner sehr, sehr spät ihre Anmeldung abgegeben haben, dann bin ich froh, sind wir in diesem Jahr deutlich besser dran. Danke für das disziplinierte Anmelden bei den Verantwortlichen, wollen wir doch

in Frutigen am Oberländischen Turnfest 2021 das Zeitfenster für die Anmeldung nicht verpassen. Ich kann mir gut vorstellen, dass die Nachfrage für eine Teilnahme nach dem turnfestfreien Turnerjahr gross sein wird.

Weiter mit dem Rückblick. Kurz vor den Sommerferien starteten die Riegen, in Absprache mit den Leiterinnen und Leitern, wieder mit dem Training, unter Einhaltung der nötigen Schutzmassnahmen. Vielen Dank euch allen für die Mithilfe. Aus oben genannten Gründen kann ich leider nicht über turnerische Höhepunkte aus den Riegen berichten. Ich persönlich fand diese lange Pause nervig, denn mir fehlte das Turnen und das Zusammensein im Verein.

Im Weiteren traf sich der Vorstand diesen Sommer zu einer zusätzlichen Sitzung. Thematik: «Strategie im Vorstand und rund um den Verein». In einer offenen Runde wurden verschiedene Szenarien diskutiert. Nähere Informationen folgen an der Hauptversammlung.

Zum Glück kann ich als Corona-Verantwortlicher bis zum jetzigen Zeitpunkt melden, dass sich innerhalb des Turnvereins niemand mit dem Coronavirus angesteckt hat. Also helft mit und haltet euch weiterhin an die Regeln des BAG und an unser aktualisierte Schutzkonzept.

Ich freue mich auf das nächste Turnfest, denn das kommt bestimmt.

Gesunde Grüsse, der Presi
Adi

Twitter oder Vogelgezwitscher?

Individuelle Bedürfnisse, persönliche Lösungen.



Ihre Bank seit 1826.

Für Generationen.
033 227 31 00
termin@aekbank.ch

Aus Erfahrung
www.aekbank.ch

AEK
BANK 1826

MUKI Turne

O we das MUKI Turne Jahr 2019/2020 ganz anders verloffe isch aus dänkt, u drumm o chürzer isch gsii, heimer doch 23x dörfe zäme i zwöine Gruppe jewils ir Turnhalle Chrümig turne. Zu de folgende Theme si mir zäme gloffe, gschprunge, ghüpft, gumpet, klätteret, kroche, hei gworfe u gfange, zoge u gschobe, dräit, gsunge u glache:

- 1. Lektion, Kennelehre
- Schnägge
- Herbscht
- Drache
- Samichlous
- Wiehnachtvorbereitige
- Wiehnachte
- Feschttage

- lishalle
- Schnee
- Schiifahre
- Schlittle
- Partnerübige
- Reife
- Findus und Peterson
- Krokodil und Co.

- Gschpängschtli
- Taktile Wahrnähmig
- Australien
- Spiel u Spass
- Corona-Putzaktion
- Europareis
- Schlusslektion mit Gräteparcours

Hie ä kurze liblick i d'Lektione Schnägge u Europareis

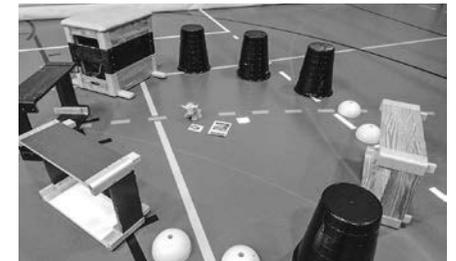
Schnäggelektion:

Wie immer faht ä MUKI Lektion mit üsem MUKI Värslu a. Aus lileitig zum Thema heimerne de zumne Schnäggesprüchli gschtreckt, si vorwärtskroche unes ganz fescht versuecht iiz-rolle. Miteme Seili heimer probiert ä Schnägge z'lege oder was süsch no chönnt imne Garte si. Mir si über und uf de Seili gschprunge, ghüpft u balanciert. Aschliessend heimer de

ä Schnäggeparcour gmacht. Zersch heimer Schnäggehüslu der Grössu nah iigordnet. De simer o säuber zumne Hüslischnägge worde. Mitme Chirschischtei Seckli oder Tetrapack ufem Rügge simer ä Schtrecki umekroche ohni z'Hüslu z'verliere. Mir heines i üses Hus zrügge zoge unes daderbii mit Haustüecher fescht iigummelet. Natüherlech hei die chliine Schnägge o hunger übercho u si über Bänkli u Balancepads balanciert, dörne Slalom u über Bodewällene us Matte u Chaschteteili äntlech im Beet acho u chönne ga Salat mampfe. Vollgässe mit Grüenzüg hei de die chliine MUKI Schnägglu dörfe chli ir Schnäggeschoukel ga usruete. Am Schluss simer de no Gärtner worde. D'Leiterin het ä Sack voll Ping Pong Bäll, das si üser Schnägge gsii, usglährt. Mir hei müesse ganz liisli u so lang still si bis die Schnäggebäll nümme ghüpft si. När si mir de aus Gärtner ganz schnäll die Schnägge ga zämeläse, nid das de die üs no z'ganze Gmües oder der Salat gässe hätte! U am Schluss vor MUKI Schtund simer wieder i Kreis u hei wie immer üses MUKI Abschlussliedli gsunge.

Europareis:

Zäme mitem Mami oder Papi simer i «Zug» gschtige, denn mir hei ä Interrail Tour dür Europa wölle mache. Üse MUKI Zug hetnes de grad zersch bis uf Schottland ufe bracht. Dert simer überne Schteikreis gloffe oder gschtige.



Üse Schottisch Schteikreis

(Ja mir wüsse das isch eigentlech nid erlobt, aber im MUKI Turne dörfe mir u geit o aues! So isches ja o kes Problem für üs ire Schtund dür haub Europa z'düese!).

ANDRÉ ISELI
STEINMETZ **STEIN- & BILDHAUERWERKSTATT**

André Iseli **Tel. 033 654 37 32**
 Mühlegasse 8 **www.iseli-steinmetz.ch**
 3752 Wimmis **info@iseli-steinmetz.ch**

NATURSTEINARBEITEN | GRABMALARBEITEN | BILDHAUERARBEITEN

DIE METZGEREI IN IHREM DORF 



Hausgemachtes von Salvis-Metzg – Genuss für jeden Tag

Salvis-Metzg GmbH | Gurzelestrasse 12 | 3752 Wimmis
T +41 33 657 10 17 | info@salvismetzg.ch | salvismetzg.ch

Vo Schottland us simer abe i die Ängleschi Houptstadt London gfare. Dert simer zur Königin miter Chrono ufem Chopf worde u si über ne Bänklibrügg gloffe, ohni dasmer d'Chrono verlohre hätte.

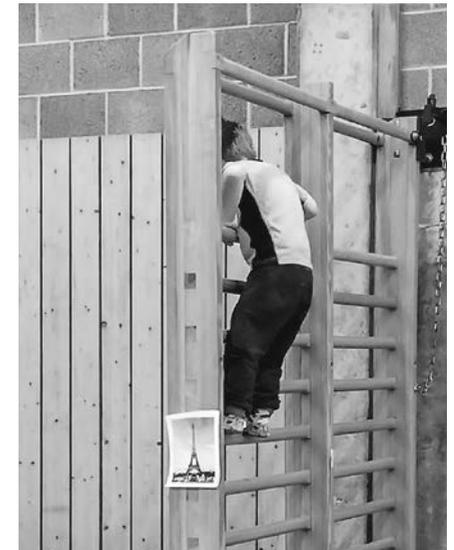


Poschteblatt füre üse Bsuech i London

Witer isch üsi Reis uf Holland, wo mir versuecht hei wiene Windmühli mit de Arme z'dräie. In Dänemark heimer z'Lego Land bsuecht u dert Legoschteine richtig i Farbe u Forme nachere Vorgab zämezboue. No chli nördlecher in Schweden simer bis uf Vimmerby ga d'Pipi Langstrumpf bsueche. Uf ihrem Ross, am chliine Onkel simer gritte u balanciert. Vom Norde simer de abe i Süde vo Dütschland greist. Dert simer mitem Bähnli uf die fasch 3000 Meter hohi Zugs Spitze gfare. D.h mir si uf der Wägeligondle ghocket u heines amne Seili hochzoge. In Österreich hetnes der Zug bis uf Wien bracht u mir heines im



Pizza Memorie in Italien



Hoch use ufem Eiffelturm

Prater ufere grosse Bänklischoukle chli usgrueht. U witer gäge Süde uf Italie isch üsi Reis gange u dert heimer üse Hunger mitere Pizza (Memorie) gschtillt. Z'Frankrich heimer no ne Abstächer uf Paris gmacht u si ufe Eiffelturm klätteret. No eis simer Richtig Süde uf Spanien az Meer chli ga sünnele. Z'Mami/Papi isch üse Liegischtuhl gsii, womer hei dörfe druf liege. U de isch üsi Interrail Tour wieder zrüggit Schwitz u mir hei üsi Reis mitere Ruedertour ufem Thunersee la usklinge.

Merci aune chliine u grosse MUKI Lüt für das MUKI Jahr!

Mit MUKI Grüess
 Isabelle und Rosmarie



**Der Treffpunkt für Sonnenhungrige,
Genussfreudige und Ruhesuchende
Sportler und Nichtsportler.**

Gasthof Kreuz
Hauptstrasse 15
3752 Wimmis

20%
auf dem ganzen
Sortiment*

* zuzüglich Beratung /
wenige Ausnahmen

 **ZÜRCHER**
FRUTIGEN SPORT+EVENTS

www.zuercher-sport.ch

Bilder von unserer Schlusslektion Gräteparcours



Sichern Sie sich unsere sportlichen Highlights!

Beim Reifenspezialist in Ihrer Nähe!



Garage Pneu-In AG - Peter Bürki
 Simmenfluhstrasse 7 · 3752 Wimmis
 Telefon 033 657 20 01
www.pneuin.ch



22 Kinderaugenpaare schauten mich gespannt an und warteten darauf die Turnhalle endlich rennend, hüpfend, kriechend, kletternd... in Beschlag zu nehmen. Die Kinder standen am Anfang auf sehr unterschiedlichen Leistungsstufen und deshalb bestanden unsere Turnstunden meistens aus Parcours mit verschiedenen Posten. So konnten die Aufgaben dem jeweiligen Können des Kindes angepasst werden und niemand langweilte sich. Ende November erturnten sich alle ihren Schoggiadventskalender. In der letzten Turnstunde vor den Weihnachtsferien schmückten wir wieder den Sprossenwandweihnachtsbaum und als Belohnung erzählte ich dann den Kindern die Weihnachtsgeschichte von «Frou Schnousi». Nach den Ferien begleitete uns oft das Thema Schnee. Wir waren im Pinguiland, fuhren das Lauberhornrennen, halfen beim Schneeräumen im Bergdorf oder machten eine Schneeballschlacht mit Zeitungsballen. Auch Curling, Biathlon und Eisklettern wurden ausprobiert und die anfangs vorsichti-

geren Kinder wurden immer mutiger. Anfang März unterstützten wir den Osterhasen bei seinen ersten Vorbereitungen und gerne hätten wir ihm noch beim Eierfärben geholfen aber dann kam Corona...

Die ersten freien Mittwochabend genoss ich ja noch. Doch mit der Zeit vermisste ich meine Kitukinder schon und ich hoffte sehr dass wir uns vor den Sommerferien nochmal treffen dürfen. Mitte Juni war es endlich soweit und unter Einhaltung des Schutzkonzepts konnten wir noch dreimal zusammen turnen. In der letzten Stunde half sogar das Wetter mit und das Kitujahr wurde mit der beliebten Wasserschlacht beendet. Zum Schluss möchte ich mich bei Helen, die mich bis zu den Weihnachtsferien, und Julian der mich ab Januar unterstützten bedanken. Danke auch an Mirjam für deine Hilfe. Ohne Euch wäre es manchmal schwer die Rasselbande im Griff zu haben.

Conny Meier

SPORT-BUDGET®

www.sportbudget.ch

FRUTIGEN & EVENTS

Für
 clevere
 Sparerer!

Schreiner, Maurer,
Gärtner, Strassenbauer,
Zimmermann, Maler
oder Bodenleger?
egal ...

... BEI UNS
FINDEN SIE
DIE PASSENDE
BEKLEIDUNG FÜR
JEDEN BERUF!!!



Snickers
POWERWEAR

PUMA
SAFELY STAGE

FRISTADS
HARDBALL-SPORTSCHUHE

**Eisenwaren
Lörtscher GmbH**
Herrenmattstr. 25 • 3752 Wimmis • Tel. 033 657 19 40



WUSSTEN SIE, DASS UNSER EIGER POLLUX
DAS BESTE ENERGIESPARFENSTER DER SCHWEIZ IST?

wenger fenster

Telefon 033 359 82 82
www.wenger-fenster.ch

Mit einer Gruppe von 24 Kindern startet im August die Jugi I ins neue Turnjahr. Ein sehr spezielles, wie sich später herausstellen wird. Nach den Herbstferien haben Nicolas und ich die Hauptleitung der Jugi I übernommen und freuen uns jeden Donnerstag auf die vielen motivierten jungen Sportlerinnen und Sportler. Einmal sind wir Ritter in Rüstungen, das andere Mal Tiere im Zoo. Wir trainieren am Reck, turnen auf dem Boden und tanzen zum Thema rhythmische Gymnastik. Wir üben werfen, fangen, weit springen und den schnellen Start zum Sprint. Mit Begeisterung wird geturnt, gespielt und geübt auch für kommende Wettkämpfe.

Was dann Ende Februar mit einfachen Hygienemassnahmen begonnen hat, endete im totalen Stillstand des Turnbetriebes Mitte März. Eine lange Zeit von 3 Monaten blieb die Turnhalle leer! «Dr schnällscht Niedersimmentaler» von Anfang Mai wurde abgesagt und so können wir an dieser Stelle leider nichts von vielen fröhlichen Teilnehmern und einem spannenden Tag mit tollen Ergebnissen, wie in den vergangenen Jahren berichten.

Umso mehr freuen wir uns all die bekannten Gesichter mit einem Lachen am 11. Juni, das erste Mal nach dem Lockdown, wieder im Turnbetrieb willkommen zu heissen. Da auch der Jugendturntag von Ende August in Matten abgesagt wurde, konnten wir die letzten 3 Trainings des laufenden Jugi-Jahres frei gestalten und diese standen nach der langen Corona-Pause vor allem unter dem Motto Spiel und Spass.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Leiterinnen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Einen speziellen Dank an Fiona, die uns leider aus zeitlichen Gründen im kommenden Jahr als Hilfsleiterin nicht unterstützen kann.

Ebenfalls verlassen werden uns 9 Mädels, die in die Jugi II übertreten werden. Wir wünschen ihnen alles Gute und weiterhin viel Spass am Turnen. Wir freuen uns, die andern Kinder und hoffentlich viele neue Gesichter nach den Sommerferien wieder im Turnbetrieb willkommen zu heissen.

Delia Auf der Maur



Walo Bertschinger – Ihr Partner für alle Bauwerke.

Strassenbau Tiefbau Hochbau
Damm- und Deponiebau Gussasphalt
Lärmschutz Untertagbau Gleisbau
und Bahntechnik Industrieböden und
Decorbeläge Betonsanierungen
Sportbeläge TU Infrastruktur

Walo Bertschinger AG
alte Staatsstrasse 4
3752 Wimmis
Telefon 033 657 87 00
Telefax 033 657 87 01
wimmis@walo.ch
www.walo.ch

WALO

Walo Bertschinger

Wir haben das Jugi-Jahr mit 28 aufgestellten und fröhlichen Kindern angefangen. Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir viele Lektionen bis zu den Herbstferien draussen absolvieren. So konnten wir viele verschiedene Sportarten und Spiele ausprobieren wie zum Beispiel Frisbee, Hindernislauf, Beach Volleyball, Fussball, Basketball, Jogging, Leichtathletik und verschiedene Spiele. Wir konnten sogar eine schöne Velotour zu den Tropfsteinhöhlen im Rustwald machen (ca. 18km) und fanden trotz ein paar kleinen Pannen auch wieder glücklich nach Wimmis zurück. Da es jeweils nach den Herbstferien am Abend rasch dunkel wird, turnten wir dann wieder in der Halle. Bis zu den Winterferien hatten wir ein ziemlich abwechslungsreiches Programm. Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit standen dabei im Vordergrund. Um dies zu erreichen absolvierten wir u.a. 12-min. Hindernislauf, Seilspringen, Mini-trampolin, Akrobatikformationen, Unihockey und Geräteturnen (Ringe, Barren, Reck), und verschiedene Stafetten. Und natürlich unsere beliebten Spielabende.

Was dann folgte war eine für uns alle schwierige Zeit. Nebst ganz vielen anderen Sachen in unserem Alltag, konnten wir ab Mitte März auch keine Turnlektionen mehr durchführen. Leider mussten damit auch verschiedene Anlässe wie z.B. der schnellste Niedersimmentaler und der Jugendturntag abgesagt werden. Kurz vor den Sommerferien ging es dann aber wieder los. Noch ein paar wenige Turnlektionen konnten wir durchführen und ein gemütlicher Grillabend im Chrümig bildete den Abschluss vor den Sommerferien.

Es war wiederum ein ganz schönes Jugi-Jahr und wir hatten echt viel Spass.

Ein ganz grosses Dankeschön gilt meinen zwei Hilfsleiter Jan und Manuel. Bei so vielen Kindern wäre es ansonsten fast undenkbar ein geordnetes Turnen durchzuführen. Merci vielmal euch beiden!

Ich wünsche der ganzen Turnfamilie alles Gute, «bliibet gesund»! «Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.»

Jodie Schmid





Wyparadies

Bachtelestrasse 2
CH-3752 Wimmis

Peter Iseli
079 415 11 59

Fabienne Ramel
078 898 03 00

Öffnungszeiten
Do 17.00–19.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr

mail@wyparadies.ch
www.wyparadies.ch

Sanitär – Heizung – Solar

BÜRGER
Haustechnik

Wimmis und Reutigen
Telefon: 033 657 22 22

Wir machen und organisieren für Sie auch:

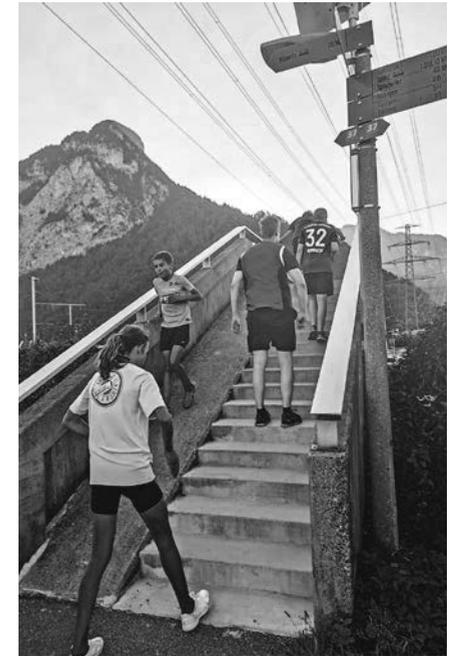
Badumbau von A-Z
Moderne Heizungssanierungen
Boilerentkalkungen

Und schonwieder ist ein Turnerjahr vorbei. Nach den langen Sommerferien sind wir gut in die Jugi gestartet. Wir waren bis im Frühling 2020 aktiv in der Jugi unterwegs und haben uns in der Leichtathletik sowie im Geräteturnen versucht zu verbessern und unsere Leistungen zu steigern. Ab dem Frühling mussten wir dann auf die großartige Jugi verzichten. Der Grund: Corona. In dieser Zeit mussten wir uns selbst sportlich halten. Diese Zeit dauerte sehr lange. Schade war auch, dass mehrere Wettkämpfe, die man mit dem Turnverein bestritten hätte, abgesagt wurden. Hoffentlich werden im Jahr 2021 wieder Wettkämpfe durchgeführt.

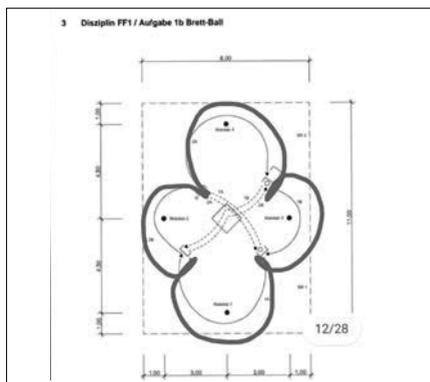
Zum Glück hatten wir dann doch noch ein paar Mal Training vor der Sommerpause. Diese Zeit nutzen wir, um unsere Teamfähigkeit in verschiedenen Teamsportarten und Spielen zu festigen. Das letzte «Training» vor den Ferien war das Abschlussbräteln im Chrümig. Jeder Jügeler hat seinen Beitrag mit einem salzigen oder süssen Gebäck geleistet oder Sonstiges zum Knabbern mitgebracht.

Die verschiedenen Trainings machten immer sehr viel Spass. Das Programm war abwechslungsreich und anstrengend (merkte man erst am nächsten Tag oder über das ganze Wochenende). Danke an die Jugileiter Michu, Simon und die andere Hilfspersonen.

Bis gli
Ladina und Anna-Lena



Scho wieder heimer Ouguscht u drum isches o wieder Zit der Bricht für id TV Zitig z'schribe. Ganz «normal» simer i das TV Jahr 2019/20 gschtartet. Zäme simer Rundeni gschprunge zum Ufwerme, hei derzue no Pöschte mit Fitness u Usdur Üebige mache. Aber o z'Fit u Fun isch vo Afang a ufem Programm gschtande. Denn für die nächschte Turnfescht si grad 4 nöji Teschts ufem Programm gschtande. So heimer jedesmal eine vo dene Teschte chli gneuer agluegt u güebt. Ghoffet heimer ja dass der Moosgummi Fachtischt usem Programm gnoh wird. Aber nei, isch nüt gsii! Jetz müesse sogar aui mitem Schtab dä Moosgumming fange, was bi paarne scho chli Buchweh oder z'mingscht chlei Chopfzerbräche gä het! Jä nu, da müessemer haut jetz düre! Wemer jetze fliissig üebe geit de viellich o das Ringe fange viel besser. Näbem Mosgummi-Gymnastikstab, si o no ä Fuessball-Staffete-Street Racket- u Blüemli Tescht derzue cho. Nei bim Blüemli Tescht geits nid drum wär der schöner Bluemestruss i 2 Minute zäme stellt. Der richtig Name wäheri ja: Brett- Ball. Während 2 Froue jewils der Basketball zersch ufnes Brätt wärfe u so enand zueschpile, wärfe die andere 2 Froue grad diräkt ä Tennisball. Natürlech wird aschliesend geng no Position gwächslet u mög lechtscht viel Rundeni gschprunge. Aber da die Ufgab ufzeichnet chli wie ne Blueme usgseth nenne mir däjetz äbe Blüemli!



Test Brett-Ball = Blüemli Test

Aus Abschluss vom erschte Quartal heimer de no ne Winterspatziergang (leider jedoch ohni Schnee) gmacht. Mir hei der Wäg bis uf Matte uche undert d'Füess gnoh u heines dert bir Chrige bimne Glüeühwii dörfe ga ufwerme.

Im Januar simer de wieder guet erholt i das 2020 gschtartet. Si wieder üsi Fit u Fun Teschte am üebe gsii, denn mir heines ja de am Turnfescht vo üser Beschte Site (oder beschte Note) wölle zeige. Hei näbezueche Programm gmacht füre Rügge z'sterche, hei bir Kinetik z'Hirni aktiviert oder bim Joga versuecht die richtigi Positione iznäh. U de isch das Turnerjahr haut leider, wie so vieles anders o nümme «normal» gsii! Corona het üses Turne underbroche u mir hei nümme der Mittwoch Abe zäme ir Halle dörfe verbringe. Nümme Fit u Fun, Fitness, Spiel u Spass si agseit gsii. Nei sozail Distance, Desinfektionsmittel, Homescolling isch jetze agseit gsii. Für alli vo üs ä ungewohnti Situation womernes hei müesse z'rächt finde. U Scho glii isch de o klar gsii das üses grosse Ziel i däm Jahr z'Turnfescht in Kirchlindach nid nume abgseit sondern o Ersatzlos gschtriche worde isch!

Ersch am 17. Juni heimernes de wieder , wenn o mitem nötige Abschtand, ir Halle zum Turne dörfe träffe. Gruppespieli heimer haut de grad nümme so viel gmacht, denn mir hei probiert die nötegi Dischdanz zu de andere Turnerinne so guets geit iizhalte. U de wäherer i ja eigentlech am Wucheänd vom 19 bis 21. Juni atz Mittelländische Turnfescht in Kirchlindach gange. Wie scho erwähnt isch ja das Abgseit worde. I üsne Gedanke simer aber gliich gschtartet u natürlech heimer i aune 6 Teschts äs 10ni useturnet!! Eh ja, tröime darfme, ersch rächt i dene aschträngende Corona Zite. Am Fritig der 19. Juni churz nade 4erä wäherer düre gsii mit aune 6 Fachtische. Dank der hütige Technik heimer de gliich zäme, haut nume virtuell mit üsem obligate Panäschi oder was süsch grad isch ume gsii uf üsi 30 Punkt agschtosse! Heimer super gmacht Froue!



Virtuells Aschtosse am 19. Juni uf üsi 30 Pönkt

Nach nume 3x Turne si de o scho wieder d'Summerferie agschtande.

Am letschte Fritig vom Juni heimer aber no der Summerabschluss mit de Herre gmacht. Das-mau simer im Chrümig unde blibe, wöu mer dert meh Platz u Dischtanz hei chönne iihalte. Nade Summerferie heimer de wie immer nume äs churzes Quartal mit 6x Turne gha. I dere Zit simer no einisch um Burgflueh u einisch no chli chrüz u quer ga walke. Me het gmerkt dass Tage chürzer worde si, us nach 21.00 Uhr scho langsam isch fischter worde. Aber mir hei beidi mau zum Glück der Wäg i Chrümig zrüg o ohni Liecht wieder gfunde! O d'Manuela Mani hetnes bire Lektion Zumba wiedr ganz schön la schwitze. Aber het guet da, äs het ume chli Äbwächslig i üses Turnerprogramm bracht! U so isch de das Turnerjahr z'Änd gange u jetz hoffemer doch sehr, dass z 2020/21 ume viel positiver wird si oder eifach wiedr aues einigermasse normal verloufe wird!

Merci aune Turnerinne!



D'Frov Zumba latnes schwitzel!



Wer besser sieht
Hat mehr vom Sport



www.optikbouvier.ch
Thunstrasse 8 3700 Spiez Tel 033 345 86 20

Das neue Turner-Jahr, startete besser als auch schon, standen doch acht muntere Sportler in der Halle! Danach konnte ich stets mit einer Truppe von ca. 14 Nasen rechnen. So macht's Spass. Das Glück war nicht von langer Dauer und wir mussten, wie alle andern auch, die Corona-Zwangspause einlegen. Leider haben wir dadurch auch unser Trainingslager absagen müssen, sowie auch das Turnfest. Aber wir wollen den Kopf nicht in den Sand stecken, immer positiv denken, so bleibt uns mehr Zeit zur Vorbereitung des nächsten Turnfest's.

Nach unserer Zwangspause, fand doch der eine oder andere den Weg zum Chrümig um sich während den Sommerferien zu bewegen. Sei es für ein Fußball- oder Basketballspiel, oder auch nur für eine Einlaufrunde quer durch Wimmis. Auch beim direkten Nachfragen bei Mitgliedern zu Hause, fanden sich keine weitere Läufer um die Gruppe zu vergrössern... Schade.

Das Fit und Fun vom Montag erfreut mich immer wieder, mit wie viel Motivation und Elan ich dort rechnen kann. Schweren Herzen muss ich die Leiterfunktion hier abgeben,

freue mich aber einige der Turnerinnen und Turner am Freitag bei den Aktiven zu sehen. Hier zeigt sich, dass wir die Jungen so an die Aktive-Riege heranführen und dadurch die Nachwuchssorgen kleiner werden.

Für das nächste Jahr stehen meine Ziele fest. Der eine oder andere würde es als Folter bezeichnen, aber ein wenig brennen muss ein Training in den Muskeln immer. Zudem sind schmerzhaft Gesichter «lustiger» anzuschauen. Gemeinsam werden wir uns, mit neue Fachtestübungen, sowie mit dem einen oder anderen neuen Werfer und Kugelstösser am Turnfest in Frutigen unter Beweis stellen. Die Note 26 wollen wir uns auch in diesem Jahr zum Ziel setzen, aber auch nicht zu optimistisch und verbissen sein, mit unserem jungen Team. Gemeinsam schaffen wir das.

Die Vereins-Meisterschaft, respektive die Disziplinen die wir durchführen konnten, haben viel Freude gemacht. Dabei bedanke ich mich fürs Mitmachen, und herzliche Gratulation der/dem Gewinnerin/Gewinner.

Gruss Dominik





Christof Lehnherr

Schreiner-gasse 2
3752 Wimmis

Telefon 033 657 18 70
Mobile 079 384 40 34

chl@schreiner-erei-lehnherr.ch

- Schreiner-erei
- Innenausbau
- Bestattungen

www.schreiner-erei-lehnherr.ch



Ihr regionaler Elektropartner

Installation | Service | Automation


Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
Thunstrasse 34
3700 Spiez
Tel 033 650 82 60

www.ispag.ch

Am 19. September stand eine Gruppe Maskierter, welche sich als TVöueler entpuppten in aller Herrgottsfrühe am Bahnhof Wimmis. Unter der Leitung von Oli und Marco sowie Hilfsreiseführer Remo wurde rasch der Orden der goldenen Steigeisen gegründet und die Bahnfahrt nach Domodossola in Angriff genommen. Dank der selbstlosen mithilfe von Chauffeur Peschä, welcher einen Transport von Zelten und Zubehör organisierte, konnten nebst den jungen Wilden, der konditionsstarken Aktiven auch eine Anzahl teils schwächerer UHU's; äää ü35 den Ausflug wagen. Sofort wurde von unserem KTM- man alle gut desinfiziert. Alsbald wurde der Bus ins Valle Antrona bestiegen, wo wir irgendwo an der Strasse abgesetzt wurden. Nach einer gemütlichen Einlaufstrecke (ca.5m) ging es steil bergauf durch Schlangenverseuchte (zumindest der Autor ist beinahe auf eine getreten) malerische Buchenmischwäldchen über die Alpe Prei mit ihren Steinhäusern, hinauf zur Alpe della Colma. Im Refugio angekommen wurde auf der gemütlichen Terrasse unter strahlengeschützten Bedingungen (Handy aus) die ganze Bandbreite der Kulinarik ausgepackt. Von den obligaten Pouletschenkeln über sämtliche Gemüsesorten; Sandwich- und Salatkreationen bis zu Oli's Racelette war alles vorhanden. Dazu wurde ein erfrischendes Bierchen aus der Region serviert.



Beim Abstieg wurde die Sektion um unseren jungen Lastenträger mit Hut auch noch von Mulis belästigt welche aber von unserem erfahrenen Tierexperten Büttu gezähmt werden konnten. Der Name Muli ist dem Träger aber gleich hingengeblieben. Über Farnbewachsene Hänge, gefolgt von verwaldeten Steinterrassen sowie steinerne Gassen in Olinio nahm der lange Abstieg ein Ende im Val Anzasca. Dort wurde man auch gleich in einem sehr freundlichen Restaurant verpflegt. Auf dem Zeltplatz San Carlo kippte man ein Cola, machte etwas Abendsport (zum Beispiel Bierpong, oder Glas-Collecting) und ging gewohnt früh zu Bett, sprich Zelt (ausser die ganz Hartgesottenen, die brauchten nur den Schlafsack und auch die Damen waren





plötzlich verschwunden, dafür zirkulierten im Wanderchat eigenartige Fotos von gemütlichen Betten).
 Nach Frühstück und Zusammenräumen kurvten die Abenteurer(innen) im Bus nach Macugnaga. Nach einem mehr oder weniger kurzen Sammeln stiegen die Wandernden rund 400 m über einen alten Säumerpfad auf zur Mittelstation der Monte Moro Bahn. Nach kurzem PicNic hob uns die Italienische HighTech Gondel Marke «ziemlich gebraucht» auf 2800m. Da uns das Wetter just zu diesem Zeitpunkt

leider nicht gut gesinnt war und ein grösserer Regenguss mit Schneeflocken niederging, stieg schweren Herzens auch die Gruppe «Oli's Gipfelstürmer» mit in die Bahn, obwohl Mätty extra die Himalaya Ausrüstung hervorgeholt hatte und wahrscheinlich Monate im Voraus trainierte. Nach Stärkung im Gipfelpintli weinte der Himmel immer noch beim loswandern und Aufstieg zur Madonna auf dem Pass. Über recht glitschige Felsplatten stieg die Truppe über die Landesgrenze und hinunter zum Mattmarkstausee, welcher sich immerhin die ganze Zeit über zeigte.
 Am See angekommen zeigten sich sogar paar Jucharten blauer Himmel und die Sonne kam zum Vorschein. Die etwas langsameren wurden auf dem Weg mit einem Besuch von stattlichen Steinböcken belohnt, während die flinkeren Schnell-Hiker dafür noch eine Erfrischung in der Stausee-Beiz mit den sehr genauen Öffnungszeiten ergatterten. Beim warten auf den Bus wurde von den einen die Gastfreundschaft am See ausgiebig gelobt und vor allem aber der erste internationale Träger der sagenhaften goldenen Steigeisen erkoren. Herzliche Gratulation an Jan, der mit breitem Wissen, vielseitigen Fähigkeiten und Teamgeist diesen begehrten Preis als erster Träger in Empfang nehmen konnte!!! Mit Bus und Bahn gings auf den Heimweg. Beim Umsteigen im Saastal langte es sogar für ein gemütliches Cafe desinfect. Eine Überraschung hatte allerdings die SBB noch parat. Mit einem Zugausfall in Visp



ermöglichte sie den Hungrigen noch im Haus mit dem gelben Buchstaben ohne Hetze ein Znacht einzunehmen. So konnte die Wandergruppe ziemlich spät und etwas angefeuchtet das Zelt-Zeugs bei Lüthi's abholen und müde aber glücklich ins Bett.
 Auch für Herbstwanderungs-Veteranen war dies eine sehr abwechslungsreiche Tour. Sicher aber die späteste Ankunft der Jung – Geschichte. Mir hat's jedenfalls trotz der Anstrengungen sehr gefallen.
 Merci vielmal an die Organisatoren Oli und Marco und auch an die Lüthi-Family und überhaupt an die ganze Truppe.
 Gruss Kampf
 (Steigeisen Looser)



GROSSE KÜCHENAUSSTELLUNG IN THUN

Greber
 Haushaltgeräte AG
 Service Beratung Verkauf

Markus Greber

- HAUSHALTGERÄTE ALLER MARKEN
- GASTROGERÄTE ALLER MARKEN
- VERKAUF UND MONTAGE VON KÜCHEN

3752 Wimmis | 3714 Frutigen
 Mobile 079 214 57 54 | Telefon 033 671 57 54
 info@greber-haushaltgeraete.ch | www.greber-haushaltgeraete.ch

Electrolux SCHULTHESS WESCO winterhalter HOBART m MEIKO V ZUG
 KENWOOD Bauknecht Miele GEHRIG BOSCH SIEMENS FORS LINDBERGER



Hauptstrasse 40, 3752 Wimmis
T 033 654 90 33 / F 033 654 90 34
info@ahatec.ch

abbühl haustechnikplanung GmbH
heizung - lüftung - sanitär
www.abbuehl-haustechnik.ch

**Ihr Partner für die neutrale und
ökologische Haustechnikplanung**

GRÄBER 
BÄCKEREI-KONFITOREI



Familie Graber
Hauptstrasse 28
3752 Wimmis
033 / 657 07 71



Willkommen da, wo die Qualität im Zentrum steht !

www.wimmis-beck.ch

GEBURTSTAGE EHRENMITGLIEDER

Brigitte Gottlieb	80 Jahre
Therese Lehnherr	80 Jahre
Fritz Moser	75 Jahre
Eva Imhof	70 Jahre
Alex Schibig	50 Jahre




**FÜR PERMANENTE
ERREICHBARKEIT**

vigier beton
LÖSUNGEN AUS LEIDENSCHAFT

Für eine gute Zusammenarbeit ist die Erreichbarkeit des Ansprechpartners das A und O. In der Baubranche sowieso. Genau darauf dürfen Sie sich bei uns verlassen. Unser Kerngeschäft: Beton, Gesteinskörnungen, Deponie und Recycling. Kompetente Beratung, innovative Lösungen und umfassende Dienstleistungen aus einer Hand – das ist Vigier Beton.

Vigier Beton Berner Oberland | Kiestag, Kieswerk Steinigand AG
Tel. +41 (0)33 457 80 20 | berner-oberland@vigier.ch | www.vigier-beton.ch



**Rasch, kompetent und
zuverlässig.**

**Wir turnen Ihnen nicht auf
der Nase herum.**

Markus Josi, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 033 650 70 90, markus.josi@mobiliar.ch

Generalagentur Spiez
Bernhard Bigler

Oberlandstrasse 14
3700 Spiez
T 033 650 70 80
spiez@mobiliar.ch

mobiliar.ch

dieMobiliar

92974

Was zieht so munter das Tal entlang?
Eine Schar im weissen Gewand.
Wie mutig brauset der volle Gesang,
die Töne sind mir bekannt.
Sie singen von Freiheit und Vaterland,
ich kenne die Scharen im weissen Gewand.

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**

Es ist kein Graben zu tief zu breit,
hinüber mit flüchtigem Fuss.
Und trennen die Ufer den Strom so weit,
hinein in den tosenden Fluss.
Er teilt mit den Armen der Fluten Gewalt
Und aus den Wogen der Ruf erschallt:

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**

So wirbt der Turner mit Kraft und Mut,
mit Frührots freundlichem Strahl,
bis spät sich senket der Sonne Glut
und Nacht sich bettet im Tal.
Und klingt der Abendglocken Klang,
dann ziehen wir nach Hause mit frohem Gesang:

**Hurra, hurra ...,
du fröhliche Turnerschar.**



Lehherr-Eschler AG

- Treppenbau
- Brückenbau
- Schreinerarbeiten
- Renovationen
- Zimmerei
- Innenausbau
- Dachdeckerarbeiten



3752 Wimmis
Werkstatt 033 657 18 75
Büro 033 657 26 93
Fax 033 657 26 53
info@lehherr-holzbau.ch

neukomm seit 1895

Bodenbeläge • Sportartikel

Neukomm Wimmis GmbH
Bahnhofstrasse 18, 3752 Wimmis,
Telefon 033 657 16 93
www.neukomm-wimmis.ch

VERWEILEN IM LÖWEN

Gemütlich, rustikal und liebevoll dekoriert, ohne Schnickschnack und umso mehr Herzlichkeit – das ist der Löwe. Wir legen Wert auf Professionalität, Qualität, Freundlichkeit und Service.

ESSEN IM LÖWEN

Abwechslungsreich und für jeden Gaumen etwas – bei der Wahl unserer Gerichte orientieren wir uns an den Wünschen unserer Gäste. Während unseren Spezialwochen bieten wir zusätzliche saisonale und regionale Gerichte an.



HOTEL · MOTEL · RESTAURANT

**LÖWEN
WIMMIS**



Löwen Wimmis · Hotel-Motel-Restaurant · Hauptstrasse 24 · CH-3752 Wimmis · Telefon +41 (0)33 657 12 45

loewen-wimmis.ch